

# EaD Aktivitaeten 2024 - Anlage 2

## Aktivitäten

### Veranstaltungen

**Ewig anders Ditzingen** organisiert Friedhofsrundgänge, Ausstellungen, Filmvorführungen und Vorträge. Außerdem entstand im Ditzinger Stadtmuseum unter Mitwirkung der Gruppe eine viel beachtete Ausstellung zum Thema „Trauer- und Bestattungskultur“.

Eine entsprechende Publikation zu diesem Thema ist derzeit in Arbeit.

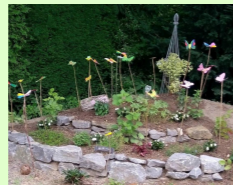
Die Gruppe unternimmt regelmäßig Exkursionen, um Anregung und Inspiration zum Thema Friedhofs- und Trauerkultur zu sammeln.



### Vernetzung

**Ewig anders Ditzingen** strebt auch eine Vernetzung mit anderen Ditzinger Einrichtungen, Gruppen, Vereinen und Organisationen an, auch zwecks gemeinsamer Veranstaltungen:

So wurden etwa unter künstlerischer Anleitung in einer Kindergartenbastelaktion Schmetterlinge für das Hügelbeet geschaffen und aufgestellt.



Vorschläge und Anregungen zu derartigen Aktionen sind willkommen. Sprechen Sie uns hierzu gerne an!

### Öffentlichkeitsarbeit

Über die aktuellen Aktivitäten von **Ewig anders Ditzingen** informieren wir auf unserer Homepage und im Ditzinger Anzeiger unter **Bürgerschaftliches Engagement**. Außerdem berichtet immer wieder lokale wie überregionale Presse über uns.

**Web:**  
<https://www.ewig-anders-ditzingen.de>

**E-Mail:**  
[info@ewig-anders-ditzingen.de](mailto:info@ewig-anders-ditzingen.de)

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und gern auch über neue Ideen und neue Aktive in unserem Team.



*Der Tod ordnet die Welt neu.  
Scheinbar hat sich nichts verändert und doch ist alles anders geworden.*

*Antoine de Saint-Exupéry*





### Wie alles begann

Friedhöfe sind prägender Bestandteil jeder Ortschaft. Sie stehen allen Menschen offen, zeugen von der Geschichte eines Ortes, sind kulturelles Erbe, Biotop und Grünfläche. Seit einiger Zeit wandelt sich allerdings die Bestattungskultur, es entstehen freie Flächen.

Wie verändert diese Entwicklung den Friedhof? Dieser Frage ging das von Maike Sander entwickelte Projekt **ewig anders** 2018 im Rahmen des Produktionskunst-Festivals **Drehmoment** der Kulturregion Stuttgart nach. Unter Mitwirkung der Steinwerkstatt Stefan Machmer und Mariette Machmer entstanden zwei Aktionsorte:

Ein Projektraum in der Marktstraße 24 in Ditzingen als Ort für Workshops, Ausstellungen und Treffen. Und eine bis dato ungenutzte Fläche in der Mitte des Ditzinger Friedhofs, auf der die Ideen umgesetzt wurden.



Dieser heutige **Garten der Erinnerung** ist jetzt ein universeller Ort der Erinnerung, der alle Menschen anspricht, unabhängig von Alter, Nationalität und Wohnort. Im Zuge seines Entstehens fand sich mit **Ewig anders Ditzingen** außerdem ein Team von aktiven ehrenamtlich Mitwirkenden zusammen.

### Heute

Nach dem Abschluss von **Drehmoment** führte das Team das Projekt unter dem Namen **Ewig anders Ditzingen** (EaD) im Zuge des bürgerschaftlichen Engagements weiter.

Die Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt:

- den **Garten der Erinnerung** zu erhalten und weiterzuentwickeln
- entsprechende Themen-Ausstellungen zu initiieren
- durch Veranstaltungen wie Rundgänge, Vorträge und Ausstellungen den Bekanntheitsgrad des Projekts zu steigern
- die Vernetzung mit Ditzinger Einrichtungen und Vereinen voranzutreiben

## Garten der Erinnerung

### Erde

Symbol für Energie, Leben und Sterben. Das Hügelbeet bietet Platz für Erinnerungen, Blumengrüße und sonstigen Grabschmuck.



### Luft

Symbol für den Atem des Lebens, Energiefluss vom Diesseits zum Jenseits. Das Windspiel in Form eines Engels symbolisiert diese Phase des Übergangs.

Die freie Projektfläche in der Mitte des Friedhofs wurde als offener Ort der Trauer und des Innehaltens vom Alltag konzipiert.

Zudem dürfen hier Besucher der benachbarten Baumgräber Blumen und Erinnerungsstücke ablegen.

Im **Garten der Erinnerung** wurden vier Stationen erschaffen, die die vier klassischen Grundelemente symbolisieren.



Der **Garten der Erinnerung** wurde inzwischen weiterentwickelt: So ermöglicht ein Weg aus vormaligen Grabsteinen einen

besseren Zugang für in der Mobilität eingeschränkte Besucher. Zwei Bänke laden zum Verweilen ein.



### Feuer

Symbol für Wärme, Kraft und Reinigung. Vormalige Grabsteine wurden geschichtet und bieten nun Platz für Kerzen und Grablichter.



### Wasser

Symbol für Veränderung und für den Kreislauf von Leben und Tod. Ein ehemaliges Grabmal wurde hier zu einem künstlerisch gestalteten Quellstein.

